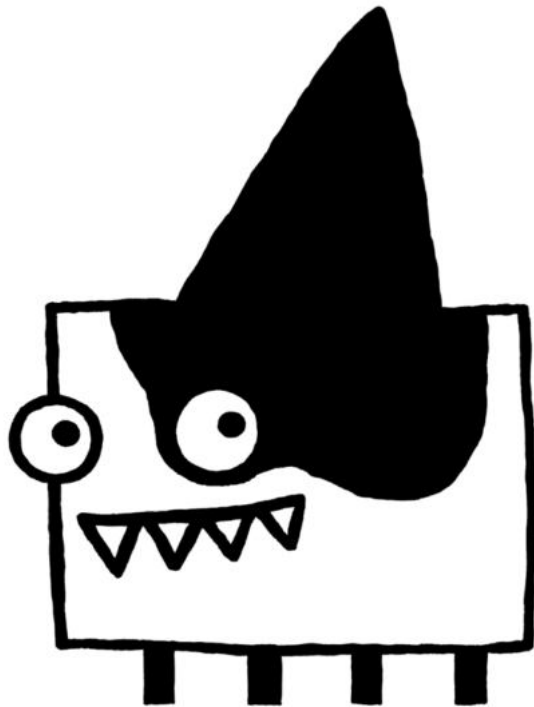


Lyrik-
Empfehlungen
für
Kinder

2026



Lyrik-Empfehlungen für Kinder 2026: Veranstaltungsformate



Lesungen:

- Dauer: jeweils 45-60 Minuten
- 15-20 Kinder (Kindergarten)
- 1-2 Klassenstärken (Grundschule)

Workshops:

- Dauer: jeweils 90-150 Minuten
- 10-15 Kinder (Kindergarten)
- 1 Klassenstärke (Grundschule)

Festivals

- Dauer: 30-60 Minuten

Benötigt werden jeweils:

Tisch, Mikrofon mit Ständer/Headset, Beamer, Leinwand

3-5 Jahre
(Kindergarten)

Lesung

Rabenzkonzert

In mir spielt Musik

Mit
Autorin
Jutta Richter (Münsterland)

Mit
Autorin Melanie Laibl (Wien)
und Illustratorin
Cansu Yakin (Niederösterreich)

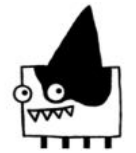
(Auch nur mit der Autorin buchbar)

Programm
Reime, die wir klatschen und auch singen können.
Der Bär, der Bär, der hat es schwer ...
Kuscheltiervorstellung mit Spielanleitung und
Rhythmus, Rhythmus, Rhythmus.

Programm
Interaktive Lesung, unterstützt durch ein
Kamishibai, gemeinsames Betrachten der Bilder
und Erläutern der Reime, Finden von
Geräuschen, die nicht in den Text eingeflossen
sind, Achtsamkeitsübung „Augen zu, Ohren auf“,
Abschluss mit dem Song zum Buch

Denkanstöße
Was macht mein Teddy, wenn ich schlafe?
Wer tröstet meine Lieblingspuppe, wenn ich in der Kita bin?
Können Stofftiere weinen?

Denkanstöße
Wie gestaltet sich das eigene Aufwachen am Morgen?
Welcher Teil unseres Körpers meldet sich als erster
und auf welche Weise zu Wort?
Welche (Körper-)Geräusche werden eher als angenehm
und welche eher als unangenehm empfunden?



3-5 Jahre
(Kindergarten)

Workshop

In mir spielt Musik

Mit
Autorin Melanie Laibl (Wien)
und **Illustratorin**
Cansu Yakin (Niederösterreich)

(Auch nur mit der Autorin buchbar)

Programm
Interaktive Lesung, unterstützt durch ein Kamishibai,
gemeinsames Nachdenken übers Geräuschemachen
und unterschiedliche Klangquellen, gemeinsame
Untermalung des Songs und/oder eines kurzen
Animationsfilms zum Buch

Denkanstöße
Ist unser Körper ein Musikinstrument?
Und wenn ja, welche Arten von Klängen und
Geräuschen können wir mit ihm erzeugen?
Wie lässt sich der Klang der Natur nachahmen
(Tiere, Pflanzen)?
Und was braucht es, um den Klang der Technik
zu imitieren?

Hört mal!

Mit
Illustratorin Nele Palmtag (Hamburg)

Programm für Vorschulkinder
Die lebendige Straßenszene des Leporellos wird projiziert
und zieht langsam an uns vorbei. Was brüllt der Mann mit
dem zotteligen Bart da auf der Straße? Alle verstehen
etwas anderes, Missverständnisse aber auch großartige
neue Ideen sind vorprogrammiert. Wir spielen uns durch das
Leporello, mit Spekulieren, Reimen, Zeichnen sowie dem Erfinden
von Stille-Brülle-Post Variationen. Die Gruppe kann ein
gemeinsames Leporello gestalten, der Zufall und
die Lust am Erfinden und Malen helfen uns dabei.
Bei der Veranstaltung wird gehört, gereimt und gemalt.

Denkanstöße
Wir denken über das Phänomen von Missverständnissen nach.
Warum brüllt der Mann überhaupt?
Wir versetzen uns in die verschiedenen Leute auf der Straße hinein:
Was beschäftigt hier wen?
Reime werden ausprobiert.
Es entsteht ein Gemeinschafts-Leporello.

Mopsfisch

Mit
Fachjournalistin und Bildbuchexpertin
Antje Ehmann (Darmstadt)

Programm für Vorschulkinder
Wir kommen gemeinsam ins Reden, lernen den temperamentvollen
„Mopsfisch“ kennen und bringen - wer mag - ein Stofftier von zu
Hause oder aus der Kita mit.
Wir lesen, hören und betrachten den „Mopsfisch“.
Wir denken uns neue lustige Dreizeiler aus.
Wir spielen mit Luftballons, kleinen Ballen, ...
Wir entdecken andere Tiere im Bilderbuch.
Wir erzählen von unseren Freunden.
Wir malen eine Szene weiter oder werden anders kreativ.
Wir haben Spaß an der Sprache und den Reimen von Clemens J.Setz.

Denkanstöße
Wie sieht Dein Lieblingsstofftier aus und was hast Du schon
für gemeinsame Abenteuer erlebt?
Luftballonpilot, Tannenrausch, Geistesblitz -
Klingende, faszinierende Worte - welche fallen uns ein?
Haikus/Mopsfisch - welche Kombi/Mischwesen gibt es noch?
Wann ist der Mopsfisch mutig, wann ängstlich?
Welche Gefühle sind euch schon begegnet?
Welche Illustration gefällt euch vor allem?
Habt ihr ein Lieblingsgedicht oder kennt jemanden,
der ein Lieblingsgedicht hat?



6-8 Jahre
(1.+2. Klasse)

Lesung

Herr Fuchs mag Po-esie

Mit
Autorin und Illustratorin
Franziska Biermann (Hamburg)

Programm

Lesung und Betrachten der projizierten Bilder des Buches.
Dabei ein munteres Gespräch über Gedichte, Sprache und Kunst.
Danach werden wir zusammen aktiv. Herr Fuchs wird als Dichter
in einem Ruck-Zuck-Zeichenkurs gemeinsam aufs Papier gebracht
und anschließend wird ein Gemeinschafts-Eifchen
gedichtet und aufgeschrieben.

(Auch als Workshop buchbar)

Denkanstöße

Was ist ein Gedicht?
Wieso hört sich das ganz anders an als unsere Alltagssprache?
Wieso sind Gedichte so rätselhaft und wofür kann man das gut gebrauchen?
Kann man auch mit Sprache ein Bild malen?

Auf dem Weg

Mit
Autor
Heinz Janisch (Wien)

Programm

Interaktive Lesung mit Sprachspielen und gemeinsamem
Weiter-Dichten: Ich verstehe Lesungen als Begegnung. Ich
erzähle von mir und meiner Arbeit, ich stelle „Auf dem
Weg“ vor und freue mich, wenn wir gemeinsam die
Geschichte weiterdenken. Fragen sind immer
willkommen.

(Auch als Workshop buchbar)

Denkanstöße

„Auf dem Weg“ erzählt in wenigen Worten vom
Unterwegs-Sein und vom Ankommen bei einem Du.
Wir erfinden neue Abenteuer und Stationen
auf dem Weg - ob Buchstabenland oder Zuckerwand
ob Zaubersee oder Papierschnee, alles ist möglich.
Wir erzählen in kleinen Gedichten von großen Abenteuern.

Rabenzkonzert

Mit
Autorin
Jutta Richter (Münsterland)

Programm

Gedichte flüstern, Gedichte hören,
Gedichte sprechen.
Gruselige Wörter finden und erfinden.
Ein Rabenzkonzert singen.

Denkanstöße

Warum heißt der Tisch Tisch?
Warum heißt der Fisch Fisch?
Gibt es bunte Wörter?
Welche Wörter kannst du klatschen?

In mir spielt Musik

Mit
Autorin Melanie Laibl (Wien)
und Illustratorin
Cansu Yakin (Niederösterreich)

(Auch nur mit der Autorin buchbar)

Programm

Interaktive visuelle Lesung, unterstützt durch
Bildprojektionen, gemeinsamer Austausch zur Bild-
und Textebene des Buches, Achtsamkeitsübung
„Augen zu, Ohren auf“, Abschluss mit dem Song und
oder einem kurzen Animationsfilm zum Buch samt
eigenem Klangkonzert

Denkanstöße

Welche Geräusche, die wir rund um uns wahrnehmen,
sind in unseren Ohren Musik?
Und welche tun uns in den Ohren weh?
Wer ist besser im Erzeugen von angenehmen bzw.
unangenehmen Geräuschen; die Welt der Natur oder die der Technik?

6-8 Jahre
(1.+2. Klasse)

Lesung

Arche Boa

In Barbaras Rhabarberbar wird niemals der Rhabarber rar

Schlich ein Puma in den Tag

Mit
Autorin Cornelia Boese
(Würzburg)

Mit
Illustratorin
Alexandra Junge
(Freiburg)

Mit
Autorin Lena Raubaum (Wien)
und Illustratorin Verena Pavoni (Basel)

(Auch nur mit der Autorin oder der Illustratorin buchbar)

Programm
Interaktive, szenische Lesung **ab Klasse 2** mit Bildprojektionen,
Reimrätseln und Buchstabenspielen,
die auch dem Publikum eine Bühne für eigene Ideen und
spontane Kreativität bietet.
Wer will Zauberworte wählen,
Reime suchen, Silben zählen?
Gemeinsames Ideen-Entwickeln und/oder
Gestalten von ProtestTIER-Plakaten

Programm
Was macht eigentlich eine Illustratorin?
Es werden Skizzen und Originalillustrationen gezeigt.
In den Zungenbrechergeschichten tauchen viele
lustige und komplizierte zusammengesetzte Nomen auf
– wie z. B. „Riesennatterklapperrattenlattengittergatter“.
Gemeinsam entwickeln wir lustige Bandwurmwörter
und versuchen anschließend,
sie zeichnerisch zu entschlüsseln.

Programm
Lesung und gemeinsames Betrachten der projizierten Bilder
Gespräch über das Buch und über das Entstehen von Kratzbildern
Live-Zeichnen, je nach Zeit und technischer Möglichkeit

Denkanstöße
Was würden Tiere uns Menschen gerne sagen, wenn sie
eine Minute Redezeit hätten?
Wie bringt Poesie eine Botschaft auf den Punkt?
Was lässt Sprache tanzen, singen,
wie Musik in Worten klingen?

Denkanstöße
Fallen euch lustige zusammengesetzte Nomen ein?
Wer schafft das längste Wort?
Was erzählt der Text, was das Bild?
Und wie beeinflussen sich beide gegenseitig?
Was für Bilder entstehen im Kopf ...?

Denkanstöße
Wer wäre ich als Tier?
Wie bin ich und was kann ich dann?
Und was nicht?
Welche besonderen Fähigkeiten haben die Tiere des Buchs
(Puma, Kugelfisch, Frosch, Leguan oder Eule)?
Welche besonderen Fähigkeiten haben wir Menschen?
Und was würde ein Nashorn dichten, wenn es könnte?



6-8 Jahre
(1.+2. Klasse)

Workshop

Rabenzkonzert

Mit

Autorin Jutta Richter (Münsterland)
und Illustratorin Julie Völk (Wien)

Programm

Kreativworkshop unter dem Motto „Rabenzkonzert oder das Blaue vom Himmel erzählen“. Kinder schreiben und malen ihre eigenen Gedichte oder Wunschzettel. Jutta Richter und Julie Völk begleiten sie als professionelle Ratgeberinnen und führen sie mit Gedichten behutsam in das poetisch-bildhafte Sprechen und Malen ein. Danach wird unter Anleitung, Begleitung und Hilfestellung ein Gedicht auf gestalteten Arbeitsblättern weitergedacht, - geschrieben und -gemalt. Wer fertig ist, darf sich sein persönliches T-Shirt mit Spruch auf einem Arbeitsblatt selbst gestalten, ausschneiden und im Klassenraum an einer Leine aufhängen. Anschließend folgen Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse.

Rabenzkonzert

Mit

Illustratorin Julie Völk (Wien)

Programm

Lesung aus „Rabenzkonzert“, Gestaltung eigener Bilder zu Lieblingsgedichten und Lieblingswörtern
Gedankenaustausch über Gedichte: Was machen Gedichte? Wozu sind sie gut?
Welche Gemeinsamkeiten haben Gedichte mit Bildern?
Illustration und Sprache werden kombiniert.

Denkanstöße

Sprache wahrnehmen, Sprache als Spiel und Ausdruck von Gefühlen,
Bilder sprechen lassen
Welche Art des Ausdrucks passt zu mir?
Welche gibt es?

konkret und illustrativ, abstrakt und expressiv
Sprache und Bild in einem anderen Kontext als Schule und Regeln wahrnehmen,
als Spiel und Freiheit, sich auszudrücken.

In Barbaras Rhabarberbar wird niemals der Rhabarber rar

Mit

Illustratorin
Alexandra Junge (Freiburg)

Programm

Lesedruckwerkstatt: Ein Heft gestalten und binden
Jedes Kind näht und gestaltet sein eigenes kleines Tage-/Geschichten-/Skizzen- oder auch Zungenbrecher-Heft, das es mit nach Hause nehmen kann.
Mit der einfachen, aber faszinierenden Drucktechnik Monotypie gestalten wir das Cover. Anschließend werden die Seiten zu einem Buch gebunden.
Bei Bedarf, Zeit und Lust können die Hefte später im Unterricht mit den passenden Inhalten gefüllt werden ...

Denkanstöße

Dem eigenen Gestaltungswillen nachgehen
Eine Drucktechnik erforschen
Ein gestaltetes Bild in einen neuen Kontext einbinden
Ein eigenes Buch gestalten



6-8 Jahre
(1.+2. Klasse)

Workshop

Ahmadjan und der Wiedehopf

Mit
Autorin und Illustratorin
Maren Amini (Hamburg)

Programm
Cartoon-Workshop für Schüler*innen:
Ein digitales Glücksrad bestimmt Figur und Ort,
dazu erfinden die Teilnehmenden witzige Captions.
Der Kurs fördert kreative Ideen, Spontaneität
und Humor beim Entwickeln kurzer Cartoons.

Denkanstöße
Der Cartoon-Workshop regt dazu an, frei zu assoziieren,
ungewöhnliche Kombinationen zuzulassen
und humorvoll auf Situationen zu schauen.
Er stärkt spielerisches Denken, Perspektivwechsel
und die Erkenntnis, dass kreative Ideen
oft aus überraschenden Zufällen entstehen.

in mir spielt Musik

Mit
Autorin Melanie Laibl (Wien)
und Illustratorin
Cansu Yakin (Niederösterreich)

(Auch nur mit der Autorin buchbar)

Programm
Interaktive visuelle Lesung, unterstützt durch Bildprojektionen,
gemeinsamer Austausch zur Bild- und Textebene des Buches,
spielerisch-poetische Erweiterung der Geschichte durch neue,
selbst gefundene Aufwach-Abenteuer und ergänzende Reime,
Geräusche und Bilder

Denkanstöße
Welche Rolle spielen Klänge, um den Zeitverlauf
der Geschichte deutlich zu machen?
Und welche Auskunft geben sie über den Raum?
Was ändert sich, wenn zu den Bildern etwas anderes
zu hören ist als gewohnt?

Erprobung anhand eines kurzen Animationsfilms!

Hört mal!

Mit
Illustratorin Nele Palmtag (Hamburg)

Programm
Die lebendige Straßenszene des Leporellos wird projiziert
und zieht langsam an uns vorbei.
Was brüllt der Mann mit dem zotteligen Bart da auf der Straße?
Alle verstehen etwas anderes, Missverständnisse
aber auch großartige neue Ideen sind vorprogrammiert.
Wir spielen uns durch das Leporello, mit Spekulieren,
Reimen und Zeichnen sowie dem Erfinden von Stille-Brülle-Post Variationen.
Die Gruppe kann ein gemeinsames Leporello gestalten,
der Zufall und die Lust am Erfinden und Malen helfen uns dabei.
Bei der Veranstaltung wird gehört, gereimt und gemalt.

Denkanstöße
Wir denken über das Phänomen von Missverständnissen nach.
Warum brüllt der Mann überhaupt?
Wir versetzen uns in die verschiedenen Leute auf der Straße hinein,
Was beschäftigt hier wen?
Reime werden ausprobiert.
Es entsteht ein Gemeinschafts-Leporello.



6-8 Jahre
(1.+2. Klasse)

Workshop

Schlich ein Puma in den Tag

Madlen

Mit

Autorin Lena Raubaum (Wien)
und **Illustratorin** Verena Pavoni (Basel)

Übersetzerin und
Illustratorin
Nadia Budde (Berlin)

(Auch nur mit der Autorin buchbar)

Programm

Programm
Lesung und gemeinsames Betrachten der projizierten Bilder
Gespräch über das Buch und über das Entstehen von Kratzbildern
Anschließend: Ausprobieren der Kratztechnik und Erleben tierischer Poesie-Sprechspiele.

„Madlen“ ist zunächst eine charmante kurze Geschichte über ein mutiges kleines Mädchen.
Mit dem Buch kann man perfekt auf Zeitreise gehen.
In fast jeder Illustration lassen sich Hinweise darauf finden, wie das Leben vor 100 Jahren aussah, wie Menschen wohnten, gekleidet waren und womit sie sich fortbewegt haben.

In dem Workshop soll das Damals und Heute eine Rolle spielen.
Die Kinder können auf Spurensuche gehen und Hinweise auf die vergangene Zeit in Text und Bild entdecken:
Was hat sich verändert, was verbessert, was nicht?
Und sie können selbst kreativ werden und eine moderne Madlen-Version schreiben/dichten, zeichnen ...

Denkanstöße

Wer wäre ich als Tier? Wie bin ich und was kann ich dann?
Und was nicht?
Welche besonderen Fähigkeiten haben die Tiere des Buchs (Puma, Kugelfisch, Frosch, Leguan oder Eule)?
Welche besonderen Fähigkeiten haben wir Menschen?
Was würde ein Nashorn dichten, wenn es könnte?



8-10 Jahre
(3.+4. Klasse)

Lesung

Auf dem Weg

Mit
Autor

Heinz Janisch (Wien)

Programm

Interaktive Lesung mit Sprachspielen und
gemeinsamem Weiter-Dichten:
Ich verstehe Lesungen als Begegnung.
Ich erzähle von mir und meiner Arbeit, ich stelle
„Auf dem Weg“ vor und freue mich, wenn wir
gemeinsam die Geschichte weiterdenken.
Fragen sind immer willkommen.

(Auch als Workshop buchbar)

Denkanstöße

„Auf dem Weg“ erzählt in wenigen Worten
vom Unterwegs-Sein und vom Ankommen
bei einem Du. Wir erfinden neue Abenteuer
und Stationen auf dem Weg -
ob Buchstabenland oder Zuckerwand,
ob Zaubersee oder Papierschnee,
alles ist möglich.
Wir erzählen in kleinen Gedichten
von großen Abenteuern.

Rabenzkonzert

Mit
Autorin

Jutta Richter (Münsterland)

Programm

Engelgedichte, Erzählgedichte,
Wunschgedichte.
Sommergedichte, Liebeslieder.
Alles aus dem Rabenzkonzert!

Denkanstöße

Wenn Du dir einen Engel wünschen dürftest ...
was müsste der Engel können?
Hast Du einen Schutzengel?
Wobei hilft er dir?
Gibt es leichte Wörter?
Gibt es laute Wörter?
Gibt es leise Wörter?
Gibt es warme Wörter?
Gibt es kalte Wörter?

Arche Boa

Mit
Autorin

Cornelia Boese
(Würzburg)

Programm

Interaktive, szenische Lesung mit Bildprojektionen,
Reimrätseln und Buchstabenspielen,
die auch dem Publikum eine Bühne für eigene Ideen
und spontane Kreativität bietet.
Wer will Zauberwörter wählen,
Reime suchen, Silben zählen?
Gemeinsames Ideen-Entwickeln und/oder
Gestalten von ProtesTIER-Plakaten

Denkanstöße

Was würden Tiere uns Menschen gerne sagen, wenn sie eine
Minute Redezeit hätten?
Wie bringt Poesie eine Botschaft auf den Punkt?
Was lässt Sprache tanzen, singen,
wie Musik in Worten klingen?



8-10 Jahre
(3.+4. Klasse)

Lesung

Schlich ein Puma in den Tag

In Barbaras Rhabarberbar wird niemals der Rhabarber rar

Mit

Autorin Lena Raubaum (Wien)
und **Illustratorin** Verena Pavoni (Basel)

(Auch nur mit der Autorin oder der Illustratorin buchbar)

Mit

Illustratorin
Alexandra Junge (Freiburg)

Programm

Was macht eigentlich eine Illustratorin? Es werden Skizzen und Originalillustrationen gezeigt.
In den Zungenbrechergeschichten tauchen viele lustige und komplizierte zusammengesetzte Nomen auf – wie z. B. „Riesennatterklapperrattenlattengittergatter“. Gemeinsam entwickeln wir lustige Bandwurmwürter und versuchen anschließend, sie zeichnerisch zu entschlüsseln.

Programm

Lesung und gemeinsames Betrachten der projizierten Bilder
Gespräch über das Buch und über das Entstehen von Kratzbildern
Live-Zeichnen, je nach Zeit und technischer Möglichkeit

Denkanstöße

Fallen euch lustige zusammengesetzte Nomen ein?
Wer schafft das längste Wort?
Was erzählt der Text, was das Bild?
Und wie beeinflussen sich beide gegenseitig?
Was für Bilder entstehen im Kopf ...?

Denkanstöße

Wer wäre ich als Tier?
Wie bin ich und was kann ich dann?
Und was nicht?
Welche besonderen Fähigkeiten haben die Tiere des Buchs
(Puma, Kugelfisch, Frosch, Leguan oder Eule)?
Welche besonderen Fähigkeiten haben wir Menschen?
Und was würde ein Nashorn dichten, wenn es könnte?



8-10 Jahre
(3.+4. Klasse)

Workshop

In Barbaras Rhabarberbar wird niemals der Rhabarber rar

Mit
Illustratorin
Alexandra Junge (Freiburg)

Programm

Lesedruckwerkstatt: Bandwurmwörter erfinden und illustrieren:
In Bodo Wartkes Zungenbrechergeschichten tauchen viele lustige und komplizierte zusammengesetzte Nomen auf – wie z. B. „Riesennatterklapperrattenlattengittergatter“. Gemeinsam entwickeln wir lustige Bandwurmwörter und versuchen anschließend, sie zeichnerisch zu entschlüsseln.
Mit der Drucktechnik Monotypie gestalten wir ein fantasievolles Bandwurmwörterbild.

Denkanstöße

Was ist das allerlängste Bandwurmwort ...?
Was könnte sich hinter dem Wort verbergen ...?
Was für Bilder entstehen beim Hören im Kopf?
Wie beeinflussen sich Wort und Bild gegenseitig?
Dem eigenen Gestaltungswillen nachgehen.
Eine Drucktechnik erforschen.

Madlen

Mit Übersetzerin
und Illustratorin
Nadia Budde (Berlin)

Programm

„Madlen“ ist zunächst eine charmante kurze Geschichte über ein mutiges kleines Mädchen.
Mit dem Buch kann man perfekt auf Zeitreise gehen.
In fast jeder Illustration lassen sich Hinweise darauf finden, wie das Leben vor 100 Jahren aussah, wie Menschen wohnten, gekleidet waren und womit sie sich fortbewegt haben.
In dem Workshop soll das Damals und Heute eine Rolle spielen.
Die Kinder können auf Spurensuche gehen und Hinweise auf die vergangene Zeit in Text und Bild entdecken:
Was hat sich verändert, was verbessert, was nicht?
Und sie können selbst kreativ werden und eine moderne Madlen-Version schreiben/dichten, zeichnen ...

Schlich ein Puma in den Tag

Mit
Illustratorin Verena Pavoni (Basel)

Programm

Spielerische Einführung, wir sprechen über das geheimnisvolle schwarze Buch, lesen daraus.
Anschließend zeichnerischer Teil: Jedes Kind zeichnet und kratzt ein eigenes Tier!

Denkanstöße

Wer wäre ich als Tier?
Wie bin ich und was kann ich dann?
Und was nicht?
Welche besonderen Fähigkeiten haben die Tiere des Buchs (Puma, Kugelfisch, Frosch, Leguan oder Eule)?
Welche besonderen Fähigkeiten haben wir Menschen?
Was würde ein Nashorn dichten, wenn es könnte?



8-10 Jahre
(3.+4. Klasse)

Workshop

Rabenzkonzert

Mit
Autorin Jutta Richter (Münsterland)
und Illustratorin Julie Völk (Wien)

Programm

Kreativworkshop unter dem Motto "Rabenzkonzert oder das Blaue vom Himmel erzählen".
Kinder schreiben und malen ihre eigenen Gedichte und Wunschzettel. Jutta Richter und Julie Völk begleiten sie als professionelle Ratgeberinnen und führen sie mit Gedichten behutsam in das poetisch bildhafte Sprechen und Malen ein. Danach wird unter Anleitung, Begleitung und Hilfestellung ein Gedicht auf gestalteten Arbeitsblättern weitergedacht, -geschrieben und -gemalt.
Wer fertig ist, darf sich sein persönliches T-Shirt mit Spruch auf einem Arbeitsblatt selbst gestalten, ausschneiden und im Klassenraum an einer Leine aufhängen. Anschließend folgen Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse.

Ahmadjan und der Wiedehopf

Mit
Autorin und Illustratorin
Maren Amini (Hamburg)

Programm

Cartoon-Workshop für Schüler*innen:
Ein digitales Glücksrad bestimmt Figur und Ort, dazu erfinden die Teilnehmenden witzige Captions. Der Kurs fördert kreative Ideen, Spontaneität und Humor beim Entwickeln kurzer Cartoons.

Denkanstöße

Der Cartoon-Workshop regt dazu an, frei zu assoziieren, ungewöhnliche Kombinationen zuzulassen und humorvoll auf Situationen zu schauen. Er stärkt spielerisches Denken, Perspektivwechsel und die Erkenntnis, dass kreative Ideen oft aus überraschenden Zufällen entstehen.

In mir spielt Musik

Mit
Autorin Melanie Laibl (Wien)
und Illustratorin
Cansu Yakin (Niederösterreich)

(Auch nur mit der Autorin buchbar)

Programm

Interaktive visuelle Lesung, unterstützt durch Bildprojektionen und einen kurzen Animationsfilm, Diskussion des Zusammenwirkens von Text und Illustration, Erstellen einer eigenen Geräuschesammlung und Verarbeiten in einer poetischen Form nach Wahl (einfaches bzw. komplexeres Reimschema, Haiku, Rap mit Bodypercussion).

Denkanstöße

Wie beeinflusst ein illustrierter Text die Wahrnehmung der Lesenden?
Können sich Bilder ebenfalls reimen?
Und in welcher Form geben die Klänge und Bilder im Buch das Fortschreiten der Zeit oder den Wechsel von Raum und Zeit wieder?



11-14 Jahre
(5.-8. Klasse)

Workshop oder Lesung
(individuell abstimmbare)

Ahmadjan und der Wiedehopf

Arche Boa

Mit

Autorin und Illustratorin
Maren Amini (Hamburg)

Mit

Autorin Cornelia Boese (Würzburg)

Programm für Workshop oder Lesung für Klasse 5-8

Ich lese aus „Ahmadjan und der Wiedehopf“.
Im Workshop erkunden wir Saadis „Bāni Ādam“,
ein 760 Jahre altes persisches Gedicht
über menschliche Verbundenheit
und gestalten anschließend eigene Bildideen,
die in einen Leporello übertragen werden.

Programm für Lesung für Klasse 5-6

Interaktive, szenische Lesung mit
Bildprojektionen, Reimrätseln und
Buchstabenspielen,
die auch dem Publikum eine Bühne für eigene
Ideen und spontane Kreativität bietet.
Wer will Zauberworte wählen,
Reime suchen, Silben zählen?
Gemeinsames Ideen-Entwickeln von eigenen
gereimten ProtesTIER-Reden und/oder
Gestalten von ProtesTIER-Plakaten wie z.B.
„Ich bin kein HEISSBÄR!“

Denkanstöße

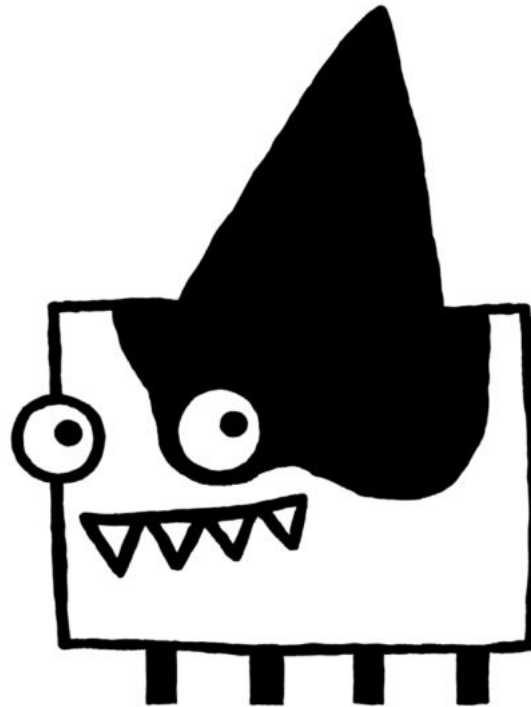
Saadis „Bāni Ādam“ regt an, über
Verantwortung füreinander, Empathie und
weltweite Verbundenheit nachzudenken. Die
Schüler*innen reflektieren, wie Mitgefühl
gesellschaftliche Konflikte verändern kann, und
übersetzen ihre Gedanken kreativ in eigene
Leporello-Bildideen.

Denkanstöße

Was würdest DU gerne sagen, wenn du ein Eisbär wärst?
Wie bringst du deine Botschaft am besten rüber,
damit sie nicht vergessen wird?



Lyrik-Empfehlungen für Kinder 2026: Empfohlene Titel



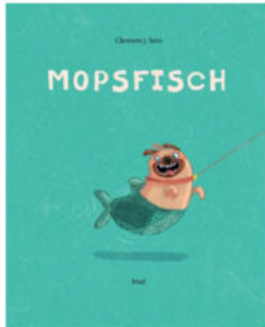


Melanie Laibl / Cansu Yakin: In mir spielt Musik. Ein Aufwachbuch



Papp-Bilderbuch ab 2 Jahren, 28 Seiten

- Naturklänge zum Aufwecken: Diese Reime stecken an und machen Lust auf Musik!
- „So werden nicht nur die Ohren, sondern auch die Augen unserer Jüngsten geweckt!“
(Bettina Armandola, Book Reviews)



Clemens J. Setz / Stefanie Jeschke: Mopsfisch



Bilderbuch ab 3 Jahren, 32 Seiten

- Die schönsten deutschen Bücher 2025 (Shortlist)
- „Dieses Buch zeigt, wie Sprache grooven kann.“
(Katrín Hörnlein, DIE ZEIT)



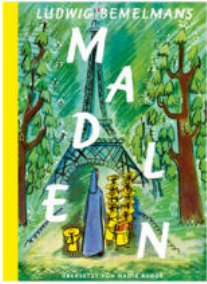
Heinz Janisch / Helga Bansch: Auf dem Weg



Bilderbuch ab 3 Jahren, 32 Seiten

- Nominiert für den Deutschen Jugendliteraturpreis 2025
- White Ravens 2024

- „Einzelne Wörter, kurze Sätze, erste Interpretationen durch Bilder werden zu Sprungbrettern in die eigene Fantasie.“
(Christine Knödler, Süddeutsche Zeitung)



Aus dem
Englischen
von Nadia
Budde

Ludwig Bemelmans: Madlen



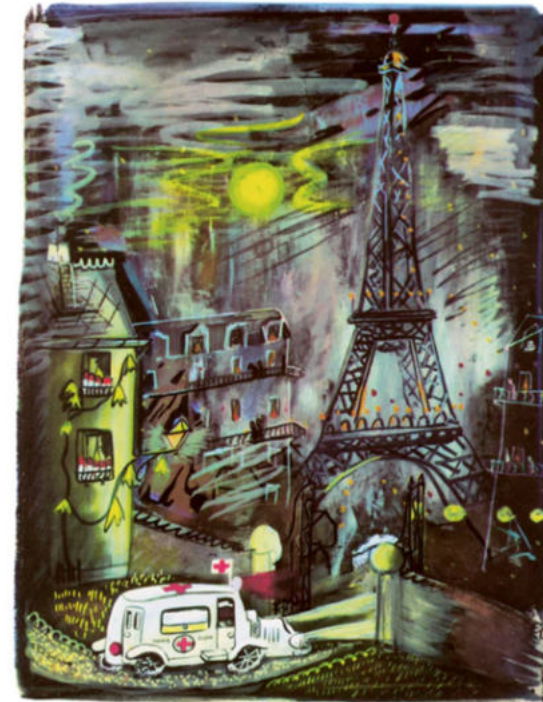
schlichen sie sich hinein, riefen freudig »Ahhh!«,
sahen Spielzeug, Pralinen und das Puppenhaus vom Papa.

38



Doch nichts wollten sie lieber sehn
als die Blinddarmnarbe am Bauch von Madlen.

39



In die Nacht hinein fuhren sie fort,
mit Hupe und Blaulicht im Krankentransport.

28

Kinderbuch ab 6 Jahren, 56 Seiten

„Madlen ist ein Triumph.“
(Lena Bopp, DIE ZEIT)



Nele Palmtag / Rike Drust: Hört mal! Brülle-Post-Leporello



Leporello ab 3 Jahren, 16 Seiten

- White Ravens 2025
- Unter den 25 Schönsten Deutschen Büchern 2025 (Stiftung Buchkunst): „Ein Buch, das auch der Jury „gute Laune machte.“



Cornelia Boese / Stefanie Jeschke: Arche Boa



Man hörte es im Radio,
in freier Wildbahn und im Zoo,
es war im Internet zu lesen
und ist die Neuigkeit gewesen:
»Du bist ein TIER? Du bist in NOT?
Du bist vom AUSSTERBEN bedroht,
doch deine ZUKUNFT ist dir wichtig?

BEI ARCHE BOA BIST DU RICHTIG!

Bewirb dich heut noch und berichte
von deiner tierischen Geschichte,
sprich aus, was Schauriges geschieht,
dann spielen wir dein Lieblingslied!
Ergreif die Chance, die Show beginnt!
Wer's wagt und wer das Spiel gewinnt,
besiegt das Schicksal und erhält
bei uns den besten Schutz der Welt:
Die ARCHE BOA bietet dir
zeitlebens Futter und QuaaTIER!»

Da kamen Tiere aller Arten,
die Schuppigen und die Behaarten,
aus allen Ländern, allen Städten,
um sich und ihre Haut zu retten.

ZWÖLF TIERE wurden ausgewählt,
die schließlich strengstens abgezählt
im großen Show-Finale standen.
Ein Bordorchester war vorhanden,
das ängstlich Richtung Tiger schielte,
als es die ersten Takte spielte.
Das Publikum saß dicht an dicht,
im Saal erstrahlte grünes Licht.
Ein Tusch erklang, die Show fing an.
Die kleine **FLEDERMAUS** begann.



Vorlesebuch ab 7 Jahren, 72 Seiten

„Ein nachdrücklicher Appell für mehr Arten- und Umweltschutz, vorgetragen mit viel Witz und schwungvoll gereimt.“
(buchjournal)



Verena Pavoni / Lena Raubaum: Schlich ein Puma in den Tag



Poetischer Bildband ab 5 Jahren, 144 Seiten

- Kröte des Monats (September 2025), STUBE
- Buch des Monats November 2025, Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur
- auf Platz 1 der KIDS Bestenliste beim ORF, unter den Besten 7 des Deutschlandfunks
- Preisträger „Die schönsten deutschen Bücher 2025“ (Stiftung Buchkunst)



Jutta Richter / Julie Völk: Rabenkonzert

Farben

Sage mir ein rotes Wort
Spiel mir einen blauen Klang
Koch mir was im gelben Topf
Denn ich bin vor Kummer krank.

Mal mir doch den Himmel grün
Und die Sonne violett
Lass mir weiße Rosen blühen
Streu mir Bonbons auf mein Bett.

Gib mir deine helle Hand
Leg sie leicht auf mein Gesicht
Mach mir einen Farbverband
Denn sonst heilt mein Kummer nicht.

Ohne dich

Ohne dich ist Wüstenland
Ohne dich ist gar nichts schön
Ohne dich ist abgebrannt
Ohne dich verloren gehn

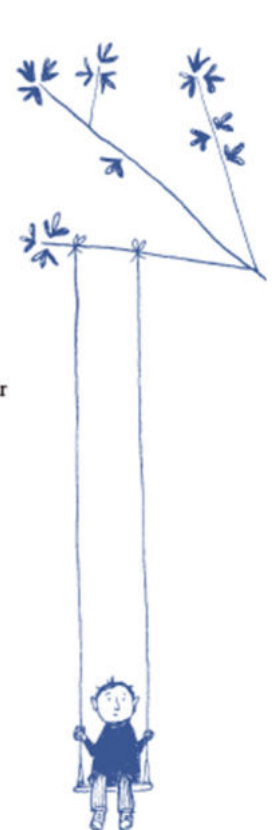
Ohne dich ein Tränental
Ohne dich kein liebes Wort
Ohne dich es war einmal
Ohne dich für immer fort

Mit dir alles Zuckerzimt
Mit dir gelbes Lachenland
Mit dir warmer Morgenwind
Mit dir geh ich Hand in Hand

Mit dir ist ein Wellenschlag
Mit dir Sonne, warm und gut
Mit dir immer Sommertag
Mit dir hab ich Riesenmut.

Geburtsmorgen

Zum Geburtstag schenk ich dir
sieben laute Lieder.
Wenn du sie gesungen hast,
komm ich gerne wieder.



- Buch des Monats November 2025, Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur
„... die preisgekrönte Dichterin [greift] uns ans Herz. Sie lässt uns schallend lachen oder
schmunzeln, aber auch traurig das Buch zuklappen – immer mit einem Hoffnungsschimmer.“
(Anette Elsner / Thüringer Allgemeine)

Kinderbuch ab 7 Jahren,
116 Seiten



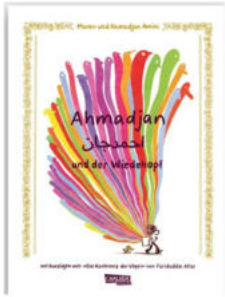
Franziska Biermann: Herr Fuchs mag Po-ésie



Kinderbuch ab 6 Jahren, 80 Seiten



„Herr Fuchs [...] schafft es mühelos, Kinder mit allerlei Anregungen in die Welt der Poesie zu locken. Bunt, witzig, schräg und mit ganz viel Power!“ (Antje Ehmann / BÜCHERmagazin)



Maren und Ahmadjan Amini: Ahmadjan und der Wiedehopf



Jugendbuch ab 11 Jahren, 240 Seiten

- Ausgezeichnet mit dem Sonderpreis "Neue Talente" Illustration des Deutschen Jugendliteraturpreises 2025
- Ausgezeichnet mit dem Comibuchpreis der Berthold Leibinger Stiftung 2023
- „Ein modernes Märchen mit satten, optimistischen Farben, Humor und viel Poesie.“ (Agnes Sonntag / DER SPIEGEL)



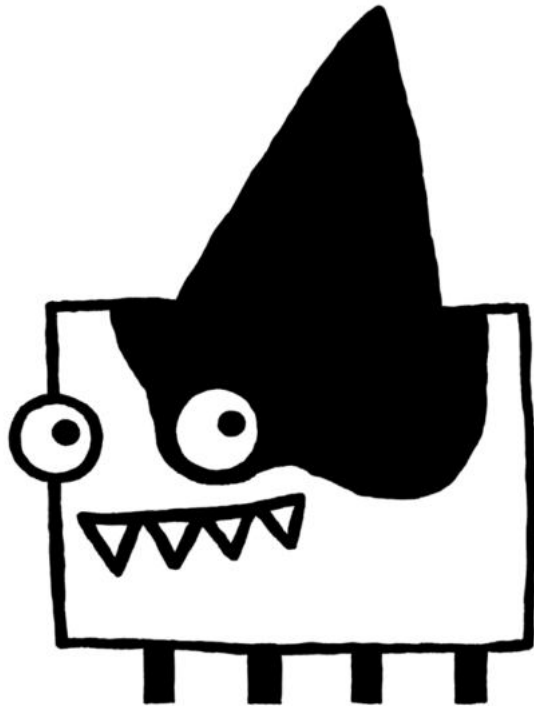
Bodo Wartke / Alexandra Junge: In Barbaras Rhabarberbar wird niemals der Rhabarber rar. Zungenbrechergeschichten



Kinderbuch ab 6 Jahren, 80 Seiten

Die TikTok-Hits zum Vor- und Selberlesen - für gewitzte Kinder und sprachverliebte Erwachsene!

Lyrik-Empfehlungen für Kinder 2026: Die Partner



Ein Gemeinschaftsprojekt von:

Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung

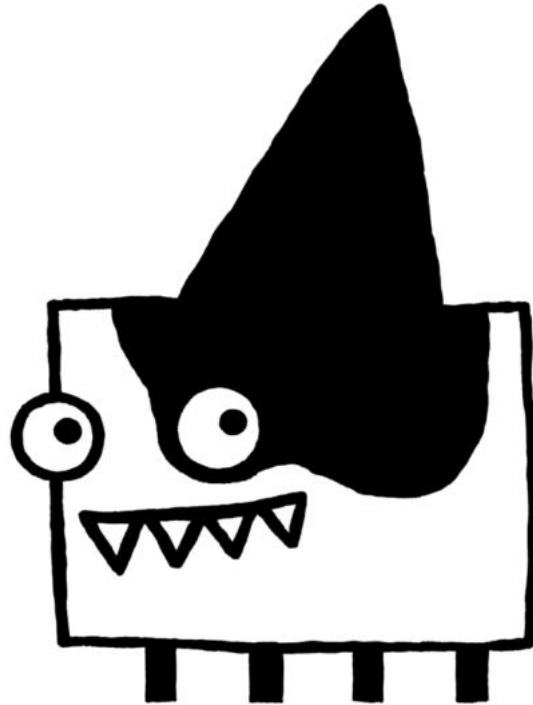
Stiftung Internationale Jugendbibliothek

Stiftung Lyrik-Kabinett

Haus für Poesie

Deutscher Bibliotheksverband

Deutscher Literaturfonds



Katrin Weller | Projekt Lyrik-Empfehlungen
für Kinder
Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung
Alexandraweg 28
64287 Darmstadt

katrin.weller@deutscheakademie.de
www.lyrikempfehlungen.de

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage
für eine Lesung oder einen Workshop im Zeitraum
April 2026 bis März 2027!